

Zweck: Erzeugung und Vertrieb chromolithographischer und sonstiger auf graphischem Wege hergestellter Artikel. Die Ges. hat 1896/97 in Niedersiedlitz einen Fabrikneubau errichtet und denselben im Okt. 1897 in Betrieb genommen. Zur Stärkung der Betriebsmittel wurde für 1901/1902—1905/1906 von der Verteilung einer Div. abgesehen; für 1905/1906 hauptsächlich auch deshalb, weil auf den 1905 ausgeführten Erweiterungsbau (Kostenaufwand ca. M. 110 000) noch Zahlungen zu leisten waren.

Kapital: M. 660 000 in 660 Aktien à M. 1000.

Anleihe: M. 400 000 in 4½% Oblig. von 1902, Stücke à M. 500, rückzahlbar zu 105%, Tilg. ab 1908 in 40 Jahren durch jährl. Auslos. im April auf 1/7. Ausgelost M. 21 000. Pfandhalter u. Zahlstelle: Ges.-Kasse; Dresden: Dresdner Bank u. deren sämtl. Zweigstellen. Begeben bis Aug. 1913 M. 168 000.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3.; das erste Geschäftsjahr lief v. 1./1. 1896 bis 31./3. 1897.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R., Überrest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. März 1913: Aktiva: Grundstück 64 387, Gebäude 346 300, Masch. 104 700, Lithographiesteine 68 200, fertige zu späteren Lieferterminen verkaufte Waren 233 894, sonst. fertige Waren 107 855, in Fabrikation befindliche, bestellte Waren 77 235, Material 75 580, Debit. 219 169, Mobil. 8001, Lithographie 1, Zinkplatten 1, Schriften 1, Photographie-Atelier 1, Kassa 2418, Wechsel 6673, Kaut. u. Effekten 11 452, Versich. 1163. — Passiva: A.-K. 660 000, R.-F. 66 000, Spez.-R.-F. 30 000, Teilschuldverschreib. 168 000, do. Amort.-F. 16 000, do. Zs.-Kto 213, Kredit. 101 222, Bank-Kto 198 138, Rückstell.-Kto 14 114, Extra-Abschreib. 15 000, Div. 39 600, do. alte 160, Tant. 7178, Vortrag 11 408. Sa. M. 1 327 035.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk., Gehälter. Zs., Provis. etc. 178 369, Abschreib. 32 016, Reingewinn 73 187. — Kredit: Vortrag 9311, Fabrikat.-Bruttogewinn 274 262. Sa. M. 283 573.

Dividenden 1896/97—1912/13: 8, 6, 4, 4, 4, 0, 0, 0, 0, 4, 5, 0, 4½, 0, 4, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: H. Oehlschläger, S. Siebels, K. Willner.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Bank-Dir. Konsul Max Reimer, Gabriel Hirsch, Rechtsanwalt Hans Schubert, Dresden.

Zahlstellen: Für Div.: Eigene Kasse; Dresden: Dresdner Bank.

Balnea Akt.-Ges. f. Reiseandenken u. Fotochrombilder-Fabrik in Nürnberg.

Gegründet: 25./10. 1898. Die Übernahme der Firma Hennig, Schlosser & Co. erfolgte für M. 300 671, diejenige der Firma C. Gödde für M. 258 707. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. Nach der G.-V. v. 8./12. 1905 erhielt die Firma den Zusatz Fotochrombilder-Fabrik. Herstellung von Andenken- und Bäderartikeln und damit verwandten Artikeln, ebenso der Handel mit solchen. Behufs Vergrößerung der Fabrikanlagen 1906 Ankauf eines grösseren Terrains, auf dem ein Geschäftsneubau errichtet wurde. Zugänge hierfür auf Immobil.-Kto 1906—1907: M. 77 331, 174 677.

Kapital: M. 550 000 in 550 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: M. 322 000, verzinslich zu 4% bis 5% (Stand Ende Aug. 1913).

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., alsdann bis 4% Div., vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Aug. 1913: Aktiva: Immobil. 500 312, Photographieutensil. 32 500, Mobil., Masch. u. Geräte 18 500, Masch. II 3500, Musterschutz u. Patente 1, Preiskurante 1, Kassa 6309, Wechsel 32 044, Waren 157 570, Debit. 441 314. — Passiva: A.-K. 550 000, Hypoth. 322 000, R.-F. 34 384, Delkr.-Kto 8000 (Rüchl. 2000), Spez.-R.-F. 15 000, unerhob. Div. 200, Talonsteuer u. Gebührenäquivalent 3000 (Rüchl. 1000), Kredit. 207 570, Div. 27 500, Tant. 8500, Vortrag 13 849. Sa. M. 1 192 053.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gesamt-Unk. 198 449, Abschreib. 19 814, Reingewinn 54 898. — Kredit: Vortrag 13 921, Bruttogewinn 259 241. Sa. M. 273 162.

Kurs: Die Aktien sollen an einer deutschen Börse eingeführt werden.

Dividenden 1898/99—1912/13: 8, 8, 8, 6, 7, 8, 8, 8, 7, 7, 0, 0, 4, 5, 5%. Coup.-Verj.: 5 J. (K.)

Direktion: Robert Hennig, Karl Gödde. **Prokuristen:** Heinr. Hiltner, Otto Jochem.

Aufsichtsrat: Vors. Justizrat Hch. Hahn, Nürnberg; Stellv. Dir. Leonh. Ott, München; Max Schlosser, Nürnberg. **Zahlstelle:** Gesellschaftskasse.

Westfälisches Volksblatt, Akt.-Ges. in Paderborn.

Gegründet: 14./3. bzw. 11./4. 1910 mit Wirkung ab 1./4. 1910; eingetr. 21./4. 1910. Gründer: Verlagsbuchhändler Ferd. Schöningh, Verlagsbuchhändler Jos. Schöningh, Egon Schöningh, Rechtsanwalt Carl Auffenberg, Paderborn; Dr. Jos. Keil, Neuhaus i. W.

Zweck: Betrieb von Druckereien, der Verlag von Zeitungen u. Zeitschriften sowie die Vornahme aller hierauf bezüglichen Geschäfte.